

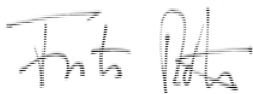
6. August 2010

Liebe Kolleginnen und Kollegen,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit großem Bedauern müssen wir leider mitteilen, dass unser geschätzter Kollege Klaus Düll am 26.7.2010 verstorben ist.

Klaus Düll war viele Jahre bis zum Eintritt in das Rentenalter am ISF München tätig. Er gehörte zur „Gründergeneration“ des ISF und hat maßgeblich zum Aufbau des Instituts und seiner Entwicklung beigetragen. Seine Forschungsschwerpunkte waren Entwicklung von Arbeit in der industriellen Produktion und im öffentlichen Dienst; international vergleichende Arbeitsorganisation und industrielle Beziehungen sowie Technikentwicklung.

Mit seinen Arbeiten und Veröffentlichungen zur Industriearbeit in Frankreich, der Krise des normierten Verhandlungssystems, der Entwicklung des Massenarbeiters und der Personalpolitik in Deutschland und Frankreich bis zu seinen letzten Forschungen über Organisationsentwicklung und die Zukunft qualifizierter Produktionsarbeit hat er richtungsweisende Beiträge zur arbeits- und industriesoziologischen Forschung geleistet. Er war ein hervorragender Wissenschaftler und ein respektierter und beliebter Kollege. Wir werden ihn so in Erinnerung behalten.



Fritz Böhle
Vorstandsvorsitzender des
ISF München e.V.